

Sportunterricht Lehrer m/w

Beitrag von „Lindbergh“ vom 26. Dezember 2019 21:35

Zitat von samu

Im Sportlehrer*innenbusiness liegt der Fall m.M.n. dann anders, wenn Sportunterricht geschlechtergetrennt durchgeführt wird. Darum ging es im dargestellten Fall. Schafft man diesen Umstand ab, kann man auch nicht mehr nach Geschlecht bei den Lehrpersonen unterscheiden. Solange es Mädchen-/Jungenkurse gibt, ist die Zuweisung von Geschlechtertrennung der Lehrpersonen folgerichtig.

Den Zusammenhang verstehe ich nicht. Es darf ja, aus welchen Gründen auch immer, durchaus monoedukative Kurse geben, aber warum beeinflusst das die Wahl des Lehrers? Das unterstellt ja doch wieder, dass Männer ja weibliche Schüler unsittlich berühren könnten. Und was ist, wenn ein homosexueller, männlicher Lehrer eine Jungengruppe unterrichten müsste? Wäre das dann ein Problem? Ich frage mich bei der Sache: Geht es eher um Geschlecht oder eher um Sexualität?